



Pressemitteilung 15. August 2011

10 Jahre CodX PostOffice und 10 Jahre Morgenpost Briefservice GmbH in Mannheim

Am 01. Februar 2001 startete die Entwicklung von CodX PostOffice zusammen mit dem Pilotkunden in Mannheim. Als vorrangiges Ziel war ausgeschrieben, der Morgenpost die seinerzeit geforderte höherwertige Postdienstleistung auf Basis der Sendungsverfolgung zu ermöglichen. Hiermit wurde eine von reinen Zeitvorgaben (E+1) definierte Lizenz der Regulierungsbehörde durch qualitative Attribute ersetzende Lizenzform kreiert und realisiert. Die aus Sicht der Morgenpost zum damaligen Zeitpunkt einzige Chance den Wettbewerb mit dem ehemaligen Monopolisten auch auf überregionaler Ebene bestehen zu können.

Gesagt – Getan! Es galt also ein System zu entwickeln, welches einzelne Sendungen erfasst, mit Barcode versieht und die Sendungsverfolgung gewährleistet. Die Realisierung hat alle Seiten viel Arbeit und Einsatz gekostet.

Grundlage für die Verarbeitung wurde der UPOC, der Universelle Post Code, der noch heute strukturell unverändert im Einsatz ist. Als erster Nutzer hat die Morgenpost die Mandanten-Nummer 0001 erhalten. Die Grundvoraussetzung einer systembasierenden Kooperation zwischen den privaten Briefdiensten war von nun an möglich. Der UPOC wurde unabhängig von individuellen standortbezogenen Systemen für Briefdienst kostenlos zugänglich.

Das System wurde, wie geplant, am 15. August 2001 in Betrieb genommen und die Morgenpost Briefservice GmbH in Mannheim startete mit immerhin 2.500 Sendungen am ersten Tag. Die kommenden Monate wurde genutzt, um das System weiter zu verbessern, aber eben auch die im Konzept stehenden Erweiterungen voranzutreiben. So war von Anfang an klar, dass über CodX PostOffice alle Prozesse, z.B. auch die Redress-Bearbeitung oder die Fakturierung, abgebildet werden. Denn nur so lassen sich die großen Vorteile eines ganzheitlichen Systems in den komplexen Abläufen des Tagesgeschäftes effizient abbilden.

Heute werden in dem Sortierzentrum ca. 100.000 Sendungen täglich an drei Sortiermaschinen und an manuellen Plätzen verarbeitet. CodX PostOffice bildet alle Kernprozesse der Dienstleistung ab und stellt damit die effiziente Grundlage für die Verwaltung, Produktion/ Zustellung und Kooperation der Morgenpost mit anderen Briefdiensten.

Karlheinz Nagel Geschäftsführer der Morgenpost:

„Das Softwarehaus CodX hat maßgeblich dazu beigetragen, daß wir ein vor 10 Jahren eher ungewöhnliches Geschäftsmodell im noch jungen Briefmarkt umsetzen konnten. Praxiserfahrungen von Morgenpost und stetige Impulse von CodX haben vielfältige positive Effekte in der Weiterentwicklung von PostOffice gebracht. Die Kontinuität in der vertrauensvollen Zusammenarbeit seit unserem Start in diesem Dienstleistungsgeschäft ist hier maßgeblich für beiderseitigen Erfolg.“



Morgenpost Briefservice GmbH

Was einst unter dem Motto „Günstiger als die Deutsche Post AG“ begann, ist heute – ein Jahrzehnt danach – ein Ergebnis, das sich sehen lassen kann: Mit einem Marktanteil von nahezu zehn Prozent und einem Kundenstamm von über dreitausend Geschäftskunden hat sich die Dienstleistung der adressierten Zustellung durch den Privatanbieter Morgenpost, der zur Mediengruppe Dr. Haas gehört, fest verankert. Zugestellt wird bundes- und bei Bedarf auch weltweit. Die günstigen Tarife sind dabei Anreiz, sicher aber nicht das einzige Argument vom „gelben Monopolisten“ zum Dienstleister mit der augenfälligen blauen Firmenfarbe zu wechseln. Der kundennahe Full Service und die bedarfsorientierten Angebote werden von den Kunden geschätzt und kontinuierlich in Anspruch genommen.

CodX Software AG

Als Systemanbieter ist CodX Software AG unter anderem auf Systeme für die Postbearbeitung spezialisiert. Im Umfeld der Postbearbeitung arbeiten über 70 Kunden in der Briefzustellung (Postdienstleister), in Poststellen (Inhouse-Services) sowie in der unadressierten Zustellung mit *CodX PostOffice*. Das System steuert die relevanten Geschäftsprozesse und zeichnet sich durch einen hohen Grad an Konfigurierbarkeit in Verbindung durch seine Anwenderfreundlichkeit aus. *CodX PostOffice* ist in sechs europäischen Ländern in vier Sprachen im Einsatz.

